

Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus des Rhein-Sieg-Kreises am 11.09.2023:

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungsergebnis
	Öffentlicher Teil		
	Allgemeine Geschäftsangelegenheiten		
1.	Niederschrift über die 11. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 30.05.2023	Anerkannt	
2.	Anträge/Beschlussvorlagen		
2.1.	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 22.05.2023: Innovationsfonds zur Förderung und Erhaltung örtlicher Betriebe	33/23 Ablehnung	Mehrheitlich ./SPD/LINKE, Seite 9
2.2.	Antrag der CDU- und GRÜNEN-Kreistagsfraktionen vom 28.08.2023: Kennzeichnung barrierefreier Tourismus-Angebote im Rhein-Sieg-Kreis	34/23 Zustimmung	Einstimmig, Seite 10
2.3.	Anschlussförderung Gigabitkoordination	35/23 Zustimmung	Einstimmig, Seite 11
2.4.	Naturarena Bergisches Land GmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrages	36/23 Zustimmung zur Beschlussempfehlung an FA/KA/KT	Einstimmig, Seite 11
2.5.	Zweckverband Naturpark Rheinland; Erhöhung der Umlage 2024	37/23 Zustimmung zur Beschlussempfehlung an KA/KT	Einstimmig, Seite 12

3.	Anfragen/Mitteilungen		
3.1.	Sachstandsbericht: Geförderter Breitbandausbau im Rhein-Sieg-Kreis und Mobilfunk: Weiße Flecken Förderung		Kenntnisnahme
3.2.	Sachstandsbericht: REGIONALE 2025		Kenntnisnahme
3.3.	Sachstandsbericht: Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Standortmarketings des Rhein-Sieg-Kreises		Kenntnisnahme
3.4.	Aktuelle mündliche Mitteilungen		Kenntnisnahme
4.	Nichtöffentlicher Teil		
	Anfragen/Mitteilungen		
4.1.	Geförderter Breitbandausbau im Rhein-Sieg-Kreis: Sonderaufruf "Gewerbegebiete", Graue Flecken Förderung	38/23 Zustimmung	Einstimmig, Seite 17
4.2.	Sachstandsbericht: Strategische Ausrichtung des Tourismus im Rhein-Sieg-Kreis		Kenntnisnahme
4.3.	Sachstandsbericht: Tourismus & Congress GmbH Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler		Kenntnisnahme

Folgende Beschlussempfehlung wurde an den FA weitergegeben

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./Ergebnis	Abstimmungsergebnis
2.4	Öffentlicher Teil Naturarena Bergisches Land GmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrages	36/23 Zustimmung	Einstimmig Seite 11

Folgende Beschlussempfehlungen wurden an den KA/KT weitergegeben

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Beschluss-Nr./ Ergebnis	Abstimmungser- gebnis
2.4	Öffentlicher Teil Naturarena Bergisches Land GmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrages	36/23 Zustimmung	Einstimmig Seite 11
2.5	Zweckverband Naturpark Rheinland; Erhöhung der Umlage 2024	37/23 Zustimmung	Einstimmig Seite 12

N i e d e r s c h r i f t

über die gefassten Beschlüsse in der 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus des Rhein-Sieg-Kreises am 11.09.2023:

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 16:43 Uhr
Ort der Sitzung: A 1.16
Datum der Einladung: 30.08.2023
Einladungsnachtrag vom:

Anwesende Mitglieder:

Vorsitzende/r

Herr Horst Becker

Kreistagsfraktion CDU

Herr Karl-Heinz Baumanns i.V.f. KTM Ewald

Frau Renate Becker-Steinhauer

Herr Björn Franken

Herr Franz Gasper i.V.f. KTM Orefice

Frau Elisabeth Keuenhof

Frau Gabriele Kretschmer

Kreistagsfraktion GRÜNE

Frau Michaela Balansky i.V.f. KTM Neuhoff

Herr Christian Gunkel

Frau Tarja Helena Palonen-Heiße

Herr Dr. Richard Ralfs

Herr Karl-Otto Stiefelhagen

Kreistagsfraktion SPD

Frau Gisela Becker

Frau Nicole Männig-Güney

Frau Tatjana Ortmann

Kreistagsfraktion FDP

Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Kuhlmann

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Sachkundige/r Bürger/innen CDU

Herr Jeroen Andreß i.V.f. KTM Fröhling
Herr Björn Klein i.V.f. SkB Nettekoven
Herr Burkhard Rinkens
Frau Helga Trimborn
Frau Anke Vorrath i.V.f. SkB Baron

Sachkundige/r Bürger/innen GRÜNE

Herr Martin Zieroth

Sachkundige/r Bürger/innen SPD

Frau Sara Zorlu

Sachkundige/r Bürger/innen FDP

Herr Rudolf Wickel

Sachkundige/r Bürger/innen AfD

Herr Ralf von den Bergen

Sachkundige/r Bürger/innen DIE LINKE

Herr Roman Engelberth

Entschuldigt fehlten:

Kreistagsfraktion CDU

Herr Hans-Joachim Ewald
Herr Uwe Fröhling
Frau Stefanie Orefice

Kreistagsfraktion GRÜNE

Frau Gerlinde Neuhoff

Kreistagsfraktion SPD

Herr Ömer Kirli
Herr Paul Läger

Sachkundige/r Bürger/innen CDU

Herr Oliver Baron
Herr Norbert Nettekoven
Herr Mario Weesbach

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

VertreterInnen der Verwaltung:

Frau Rosenstock
Herr Dr. Sarikaya
Herr Höweler
Frau Döhnert
Herr Wissner
Frau Steidl
Frau Römer
Frau Kämmerling –Schriftführerin–

Gäste:

Vertreter der Presse

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Öffentlicher Teil

	Allgemeine Geschäftsangelegenheiten	
--	-------------------------------------	--

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, eröffnete die 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest.

Zu Beginn der Sitzung wurden die neue und bereits vom Landrat bestellte Schriftführerin, Frau Sarah Kämmerling sowie die neue stellvertretende Schriftführerin, Frau Karin Römer, vorgestellt und begrüßt.

Im Anschluss wurden Herrn Marvin Höweler und Frau Carmen Döhnert, welche seit dem 01.06.2023 die Aufgabe der Fachbereichsleitungen für Wirtschaft und Tourismus übernehmen, von Frau Rosenstock vorgestellt. Der Fachbereich wurde vorher von Frau Brigitte Kohlhaas geführt und ist nun in zwei Fachbereiche aufgeteilt.

1	Niederschrift über die 11. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 30.05.2023	
---	--	--

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift ist anerkannt.

2	Anträge/Beschlussvorlagen	
---	---------------------------	--

2.1	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 22.05.2023: Innovationsfonds zur Förderung und Erhaltung örtlicher Betriebe	
-----	--	--

KTM Gisela Becker erläuterte zunächst den Antrag ihrer Fraktion und stellte fest, dass sie einen Beschluss erwarte, welcher den Arbeitnehmern helfe aus der Zuschauerrolle zu kommen und eine aktivere Rolle einnehmen zu können. Arbeitnehmer sollen gefördert werden, um Alternativen zu erarbeiten und aktiv handeln zu können. Außerdem schlug sie vor, eine Firma einzuladen, bei welcher dieses Konzept erfolgreich durchgeführt wurde. Mit dem Antrag wolle die Fraktion den Arbeitnehmer helfen und ebendiese fördern.

KTM Dr. Ralfs entgegnete, dass der Innovationsfonds ein ungeeignetes Mittel sei, da immer eine Einzelfallprüfung notwendig sei und nur eine relativ kleine Summe zur Verfügung stehe. Das Gespräch mit den Arbeitnehmern sei wichtig, jedoch sei es nicht hilfreich diese Struktur des Innovationsfonds vorher zu schaffen. Es müsse darum gehen zukunftsfähige Betriebe im Rhein-Sieg-Kreis zu halten.

KTM Franken bestätigte die Aussage von KTM Dr. Ralfs. Er wies darauf hin, dass der Innovationsfonds nicht in der Fläche helfe. Die Wirtschaftsförderung des Rhein-Sieg-Kreises sei bereits auf diesem Gebiet tätig. Ihm seien Beispiele bekannt, in denen die Wirtschaftsförderung bereits hilft und vernetzt.

Zudem würden Gewerkschaften und Betriebsräte die Arbeitnehmer schon in eine aktive Rolle holen. Aufgrund dessen gäbe es positive Beispiele, bei denen Firmen aus der Belegschaft hinaus Konzepte erarbeitet haben. Er stellte fest, dass das meiste aus dem gestellten Antrag bereits durch die Wirtschaftsförderung sowie den Gewerkschaften und Betriebsräten gelebt werde.

KTM Dr. Kuhlmann führte aus, dass gut ausgebildete und hochmotivierte MitarbeiterInnen sicherlich ein Erfolgsfaktor für Unternehmen seien. Diese Einbeziehung geschehe vor allem durch die Personalvertretung. Letztendlich werden die Entscheidungen jedoch durch die Führung getroffen, da diese auch das Risiko und die Verantwortung für das Unternehmen tragen. Er denke nicht, dass ein Workshop für Arbeitnehmer ein Unternehmen aus einer akuten Schieflage retten könne.

Zudem äußerte er die Frage, warum von dem Antrag keine Handwerksbetriebe erfasst seien. Seiner Meinung nach, sei es nicht die Aufgabe der Verwaltung Workshops zu finanzieren, sondern die vorhandenen Rahmenbedingungen zu verbessern.

KTM Gisela Becker entgegnete, dass es erfolgreiche Beispiele gäbe. Ihr sei bewusst, dass die Innovationsfonds nicht flächendeckend helfen können, sondern nur im Einzelfall unterstützen würden.

Der Antrag sei in Zusammenarbeit mit Gewerkschaften und Betriebsräten entstanden. Der Innovationsfonds soll genau diese auch unterstützen. Sollte sich diese Methode bewähren, wäre es möglich auch kleinere Betriebe mit dem Fonds zu unterstützen. Die aktuelle Situation im Rhein-Sieg-Kreis sei kritisch, da viele Firmen geschlossen oder verlagert werden, um

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

billiger im Ausland oder in anderen Regionen produzieren zu können.
Eine weitere Möglichkeit wäre es, auch Gewerkschaften einzuladen und zu dem vorliegenden Antrag zu befragen.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, verwies in diesem Zusammenhang auf die Belange der Firma Danfoss aus Lohmar, welche ein gutes Beispiel für die Einbindung von Arbeitnehmern sei. Hierbei habe die Gewerkschaft gemeinsam mit den Arbeitnehmern ein Konzept entwickelt, welches im Endeffekt nicht angenommen wurde von der Firma. Jedoch halte er es für nicht richtig einen Innovationsfonds nur „vorsichtshalber“ zu bilden.

KTM Gisela Becker merkte an, dass selbstverständlich erst eine Einzelfallprüfung notwendig sei. Da jedoch der Fonds nicht vorhanden sei, gäbe es keine haushaltsrechtliche Grundlage kurzfristig einen solchen Fonds zu bilden. Außerdem sei es in einer akuten Notsituation nicht möglich, bis zur nächsten Haushaltsplanung zu warten. Der Innovationsfonds stünde somit für die Eventualität bereit und dann könne im Einzelfall entschieden werden, ob auf diesen zugegriffen werden dürfe.

KTM Franken stellte fest, dass das Konzept welches mit dem Antrag verfolgt wird, bereits vorhanden sei, nur ohne den gewünschten Innovationsfonds. Diese bestehende Struktur mit Gewerkschaften und Betriebsräten sei bereits zielführend. Die Einrichtung eines Innovationsfonds in der derzeitigen Haushaltssituation sei zudem nicht möglich.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, fügte hinzu, dass es bereits Angebote wie das Bündnis für Fachkräfte im Rhein-Sieg-Kreis gäbe.

B.-Nr. **Der Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus beschließt**
33/23 **den Antrag der SPD abzulehnen.**

Abst.-
Erg.: Mehrheitlich ./ SPD/ LINKE

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

2.2	Antrag der CDU- und GRÜNEN-Kreistagsfraktionen vom 28.08.2023: Kennzeichnung barrierefreier Tourismus-Angebote im Rhein-Sieg-Kreis	
-----	--	--

KTM Franken ergänzte zum Antrag, dass es besonders wichtig sei, den Tourismus im Rhein-Sieg-Kreis auszubauen und zu unterstützen. Hierbei müsse besonders auf Menschen mit Beeinträchtigungen aber auch Familien mit Kindern oder Kinderwagen sowie SeniorInnen, welche nicht mehr mobil sind.

Für diese Personengruppen sei es wichtig, bereits digital einsehen zu können, wie beispielsweise WC-Anlagen zu erreichen sind.

Generell sei die Barrierefreiheit wichtig für den Rhein-Sieg-Kreis, aber auch für die Wirtschaft. Aufgrund dessen soll die Verwaltung beauftragt werden, entsprechende Konzepte zu erarbeiten.

KTM Dr. Ralfs begrüßte den Zeitpunkt des Antrags und wies darauf hin, dass besonders die Digitalisierung und die damit verbundene Planbarkeit ein wichtiger Faktor sei. Viele Menschen mit geistigen aber auch körperlichen Beeinträchtigungen seien auf diese Planbarkeit angewiesen.

SkB Zorlu richtete an die Verwaltung die Frage, ob solche Angaben in Bezug auf die Barrierefreiheit von touristischen Angeboten nicht bereits erfolgen oder ob diese bisher kein Thema waren.

Frau Rosenstock erläuterte, dass das Thema der Barrierefreiheit in dem touristischen Konzept des Rhein-Sieg-Kreises vorhanden sei, jedoch nicht in der detailtiefe wie der Antrag es vorschlage. Somit sei der Antrag eine sehr gute Ergänzung zum bereits bestehenden Konzept.

B.-Nr. 34/23 Der Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus beschließt den Antrag von CDU und GRÜNEN anzunehmen.

Abst.-
Erg.: einstimmig

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

2.3	Anschlussförderung Gigabitkoordination	
-----	--	--

Alle Kreistagsfraktionen sprachen sich dafür aus, dass der Rhein-Sieg-Kreis eine Anschlussförderung für die Gigabitkoordination beantragt.

B.-Nr. 35/23 Der Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus empfiehlt dem Kreisausschuss dem Kreistag vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Anschlussförderung für die Gigabitkoordination bis 2027 gem. dem Runderlass des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW vom 26.06.2022 zu beantragen.

Abst.-
Erg.: einstimmig

2.4	Naturarena Bergisches Land GmbH; Änderung des Gesellschaftsvertrages	
-----	--	--

KTM Franken bat darum einen Vertreter der Naturarena in einer der nächsten Sitzungen einzuladen, um aufgezeigt zu bekommen, was diese bereits für den Rhein-Sieg-Kreis erarbeitet hat.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, begrüßte den Vorschlag.

B.-Nr. 36/23 Der Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus empfiehlt dem Finanzausschuss und dem Kreisausschuss dem Kreistag vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Der Kreistag stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Naturarena Bergisches Land GmbH unter § 8 Ziffer 3 zu.**
- 2. Soweit noch weitere Änderungen, insbesondere auch seitens der Kommunalaufsicht und/ oder des zur Beurkundung beauftragten Notars erforderlich werden, wird diesen bereits jetzt zugestimmt,**

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

sofern die Änderungen die wesentlichen Regelungen des Gesellschaftsvertrages nicht verändern.

Abst.-

Erg.: einstimmig

2.5	Zweckverband Naturpark Rheinland; Erhöhung der Umlage 2024	
-----	--	--

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

B.-Nr.
37/23

Der Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus empfiehlt dem Kreisausschuss dem Kreistag vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag stimmt der Erhöhung der Umlage 2024 des Zweckverband Naturpark Rheinland zu.

Abst.-

Erg.: einstimmig

3	Anfragen/Mitteilungen	
---	-----------------------	--

3.1	Sachstandsbericht: Geförderter Breitbandausbau im Rhein-Sieg-Kreis und Mobilfunk: Weiße Flecken Förderung	
-----	---	--

Der Sachstandsbericht wird ohne weitere Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

3.2	Sachstandsbericht: REGIONALE 2025	
-----	-----------------------------------	--

KTM Ortmann fragte die Verwaltung, warum der Projektantrag für die Burg Windeck nicht angenommen wurde und wie der Projektantrag nun nachgearbeitet wird.

Frau Rosenstock berichtete, dass bereits Gespräche mit der Bezirksregierung Köln sowie dem Forschungszentrum Jülich stattfänden, um aufgezeigt zu bekommen wie das Konzept nachgeschärft werden kann. Nach der Überarbeitung werde ein neuer Antrag gestellt.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, erkundigte sich nach den Chancen der Genehmigung einer EFRE-Förderung, wenn der Antrag zu einem späteren Förderaufruf eingereicht werde.

Frau Rosenstock informierte über die Absicht der Verwaltung, den Projektantrag zum nächsten Förderaufruf, welcher bis zum 31.01.2024 läuft, einzureichen und sich in diesem noch konkreter auf Themen wie das Kosten-Nutzen-Verhältnis, auch in Bezug auf den Tourismus, zu fokussieren.

3.3	Sachstandsbericht: Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Standortmarketings des Rhein-Sieg-Kreises	
-----	--	--

Frau Rosenstock ergänzte zur Vorlage der Verwaltung, dass in der letzten AWDT-Sitzung vom 30.05.2023 bereits verschiedene Themen aufgezeigt wurden. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, das Standortmarketing gemeinsam mit der Bundesstadt Bonn und dem Kreis Ahrweiler zu konkretisieren. Dieser Prozess wird zurzeit durchgeführt.

Ein weiterer Auftrag war die Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen. Hierzu verwies sie auf das Barcamp, welches am 25.08.2023 erfolgreich durchgeführt wurde und auf den Wirtschaftstalk, welcher auch dazu dienen soll, die Wirtschaft im Rhein-Sieg-Kreis sichtbarer zu machen.

3.4	Aktuelle mündliche Mitteilungen	
-----	---------------------------------	--

Frau Rosenstock nannte die Sitzungstermine für das Jahr 2024:
Montag, den 19.02.2024
Montag, den 08.04.2024 (Zusatztermin, unter Vorbehalt)

12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus am 11.09.2023		
TOP	Beratungsgegenstand	Vorlagen-/Antrags-Nr.

Montag, den 17.06.2024

Montag, den 09.09.2024

Montag, den 25.11.2024

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horst Becker, wies darauf hin, dass der Zusatztermin im April unter Vorbehalt vereinbart wurde und nur bei genügenden Tagesordnungspunkten stattfinden würde. Die regulären Sitzungen im Februar und Juni könnten wohlmöglich zu weit auseinanderliegen.

Frau Rosenstock informierte zudem über eine schriftlich beantwortete Anfrage der Gruppe Volksabstimmung zum Thema Mobilfunkmasten vom 20.06.2023.

Zudem merkte sie an, dass der Förderaufruf zur neuen Förderung des Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg die Verwaltung am 01.09.2023 erreicht habe. Der Antrag werde zurzeit erarbeitet und bis zum Fristende am 30.09.2023 eingereicht.

Ende des öffentlichen Teils



Horst Becker
Vorsitzende/r



Sarah Kämmerling
Schriftführer/in